

13.02.2009 – 10:18 Uhr

Deutsche Messe wechselt nach Mumbai

Hannover/Mumbai (ots) -

- ENERGY INDIA, MDA INDIA, CeMAT INDIA und Industrial Automation INDIA finden in diesem Jahr vom 10. bis 13. Dezember in Mumbai statt.

Die Deutsche Messe wechselt in diesem Jahr mit ihren vier Industriemessen nach Mumbai. Vom 10. bis 13. Dezember finden die CeMAT INDIA, die ENERGY INDIA, die MDA INDIA sowie die Industrial Automation INDIA auf dem Messegelände des Bombay Exhibition Center statt. Mit ihren Aktivitäten in Mumbai erweitert die Deutsche Messe ihre Präsenz in Indien und erschließt den Ausstellern ein zusätzliches Besucherpotenzial im Westen des Landes.

"Unsere Aussteller möchten durch ihre Messeteilnahme Kunden in den wichtigsten Industriezentren des Subkontinents erreichen. Aufgrund der Größe des Landes und der zur Zeit schwierigen Transportbedingungen lässt sich das aber kaum an einem einzigen Messestandort realisieren. Daher haben wir uns dazu entschlossen, unsere Industriemessen in diesem Jahr in Mumbai durchzuführen. Wir planen aber keineswegs, Bangalore komplett den Rücken zu kehren, sondern denken darüber nach, zukünftig zwischen Mumbai und Bangalore zu alternieren, da wir so die wichtigsten Industrieregionen des Landes und ihre unterschiedlichen Einzugsgebiete abdecken", sagt Wolfgang Lenarz, Geschäftsbereichsleiter Deutsche Messe Global Fairs.

Mit 14 Millionen Einwohnern ist Mumbai nicht nur die größte Stadt Indiens, sondern gleichzeitig die bedeutendste Wirtschafts- und Finanzmetropole. Die größte Börse des Landes sowie viele Industrieunternehmen haben hier ihren Sitz. Im vergangenen Jahr wurden 30 Prozent der internationalen Messen in Mumbai veranstaltet. Besucherseitig erreicht man von hier aus die starke Automobilindustrie in der Region Pune. Das Bombay Exhibition Center wurde 1991 errichtet und ist seit Jahren einer der bedeutendsten Messeplätze Indiens. Es verfügt über eine sehr gute Anbindung an die Innenstadt sowie an den internationalen Flughafen. In unmittelbarer Nähe befinden sich zahlreiche Hotels unterschiedlicher Preiskategorien.

Indien bleibt trotz weltweiter Finanzkrise einer der am stärksten wachsenden Märkte. Das Centre for Monitoring Indian Economics (CMIE) prognostiziert für das laufende Jahr ein Wachstum des Bruttoinlandprodukts von 8,2 Prozent. Das Wachstum des Industriesektors hat sich im laufenden Finanzjahr zwar abgeschwächt, dürfte aber laut CMIE-Prognose immer noch bei 7,4 nach 8,5 Prozent im Vorjahr liegen. Anders als in manch anderen exportorientierten asiatischen Ländern ist die Triebfeder für das Wachstum Indiens der Binnenmarkt. Dieser Umstand verspricht auch für die nächste Zukunft gute Absatzchancen in Indien.

Pressekontakt:

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Brigitte Mahnken-Brandhorst
Tel.: +49 511 89-310 24
E-Mail: brigitte.mahnken@messe.de

Weitere Presstexte und Fotos finden Sie unter:
www.cemat.de/presseservice

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100577683> abgerufen werden.